

Nach 48 Jahren: Margarete Witzke geht in den Ruhestand

Langjährige Mitarbeiterin erlebt Entwicklung zum Konzern hautnah mit

Ihr gesamtes Berufsleben hat Margarete Witzke in den Dienst der Gauselmann Gruppe gestellt. Nun ist die Espelkamperin in den Ruhestand gegangen – und das nach 48 Jahren Betriebszugehörigkeit. „Ich hatte erst überlegt, die 50 Jahre voll zu machen, mich dann aber doch dagegen entschieden“, erzählt Margarete Witzke. „Man weiß ja nie, wie lange die Gesundheit noch mitmacht.“



Nach 48 Berufsjahren wird Margarete Witzke von Lars Felderhoff, Vorstand Finanzen der Gauselmann Gruppe, in den Ruhestand verabschiedet.

Mit einer Ausbildung zur Industriekauffrau begann die Espelkamperin am 1. August 1973 ihre berufliche Laufbahn bei der Gauselmann Gruppe. Sie startete in einer Zeit, in der das Unternehmen etwa 80 Mitarbeiter umfasste – inklusive der Produktion, die damals noch in Espelkamp zu finden war und wenige Jahre später nach Lübecke umziehen sollte. „Man kannte jeden Kollegen, und die damalige Eichendorffstraße sah mit den drei Flachdachgebäuden noch komplett anders aus“, erinnert

sich Margarete Witzke. Nach erfolgreich absolvierter Ausbildung wurde die gebürtige Rahdenerin von der damaligen adp Gauselmann GmbH übernommen und sie begann im Bereich der Buchhaltung. Margarete Witzke merkte schnell, dass ihr der Umgang mit Zahlen lag. „Das Jonglieren mit Zahlen hat mir immer Spaß gemacht“, berichtet sie. Deshalb blieb sie der Buchhaltung auch ihr gesamtes Berufsleben treu und erlebte in dieser Funktion den Aufstieg der Gauselmann Gruppe zu einem international erfolgreichen Konzern mit knapp 15.000 Mitarbeitern. „Diese Entwicklung ist schon einmalig und ich bin froh, dass ich das miterleben durfte.“

Mit der Geburt des ersten Kindes wechselte sie in eine Teilzeitbeschäftigung. Als Mutter von mittlerweile drei erwachsenen Kindern behielt sie das bis zum Ende ihres Berufslebens bei. „Ich bin dankbar, dass man mir dadurch ermöglicht hat, Familie und Beruf unter einen Hut zu bringen.“ 2005 setzte Margarete Witzke einen neuen Reiz im Berufsleben und wechselte von der adp in Lübbecke in die Kreditorenbuchhaltung der Zentralverwaltung nach Espelkamp. „Mein Aufgabenfeld wurde dadurch noch einmal vielfältiger und abwechslungsreicher.“ Diesem Bereich blieb sie bis zum Eintritt in den Ruhestand treu.

Im Rahmen einer kleinen Feier wurde das Urgestein der Gauselmann Gruppe sowohl von den direkten Kollegen und unmittelbaren Vorgesetzten als auch von Lars Felderhoff, Vorstand Finanzen der Gauselmann Gruppe, verabschiedet. „Im Namen der Unternehmensgruppe möchte ich mich sehr herzlich für die jahrzehntelange Arbeit und die außergewöhnliche Loyalität bedanken“, erklärt Lars Felderhoff. „Ein so enormer Unternehmenserfolg ist nur möglich, wenn gute Mitarbeiter lange bleiben – und in dieser Hinsicht hat Frau Witzke Vorbildliches geleistet. Für den nächsten Lebensabschnitt wünschen wir deshalb alles Gute, viel Glück und natürlich Gesundheit.“